

Besitzer des Dokuments
Dokumentenhalter
Genehmigung
Datum der Genehmigung

Group CFO
Group CFO
Verwaltungsrat der Bentley Endovascular Group AB (publ)
2025-04-29

Code of Conduct

Bentley Endovascular Group AB (publ)

INHALT

1.	Einleitung	3
2.	Zweck	3
3.	Anwendungsbereich	3
4.	Grundsätze	3
5.	Kommunikation	7
6.	Schlussbemerkungen	9
7.	Verknüpfte Dokumente	9

1. EINLEITUNG

Die Bentley Endovascular Group AB (publ) (nachfolgend das „**Unternehmen**“; gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften nachfolgend auch „**Bentley**“, die „**Gruppe**“ oder „**wir**“) ist ein international tätiges Medizintechnikunternehmen mit Hauptsitz in Schweden und weltweiten Tochtergesellschaften.

Bentley widmet sich mit Leidenschaft der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung innovativer Produkte für die minimal-invasive Behandlung von Gefäßkrankheiten. Jeden Tag arbeiten wir hart daran, unsere Kunden besser zu bedienen, unsere Produkte zu verbessern und sie zum Goldstandard in der minimal-invasiven Behandlung von Gefäßleiden zu machen. Bentley strebt danach, die Einhaltung der geltenden Gesetze, Gesundheits- und Sicherheitsstandards, Ethik und Qualität zu gewährleisten und seine Prozesse kontinuierlich zu verbessern. Daher hat das Unternehmen diesen Code of Conduct aufgestellt, um seine Werte, Grundsätze und Standards festzulegen.

2. ZWECK

Der Verwaltungsrat (im Folgenden das „**Board**“) der Bentley Endovascular Group AB (publ) hat diesen Code of Conduct (im Folgenden „**Richtlinie**“) angenommen. Diese Richtlinie definiert die Verhaltensregeln und Werte, an die sich die Mitarbeitenden innerhalb der Gruppe zu halten haben, sowie die Standards, die sie einzuhalten haben. Ziel dieser Richtlinie ist es, das Vertrauen in die Professionalität und Integrität der Gruppe zu fördern und dauerhaft zu sichern.

3. ANWENDUNGSBEREICH

Diese Richtlinie gilt für alle unbefristet oder befristet angestellten Mitarbeitenden des Unternehmens (einschließlich Vermittlern, Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen). Sie gilt ebenso für jede natürliche oder juristische Person, die mit der Gesellschaft in Verbindung steht oder für bzw. im Namen der Gesellschaft Funktionen ausübt, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Mitglieder der Geschäftsführung, Zeitarbeitskräfte, freie Mitarbeitende, Auftragnehmer, Berater und Lieferanten. Alle Mitarbeitenden und verbundenen Personen haben die in dieser Richtlinie dargelegten Grundsätze zu beachten.

4. GRUNDSÄTZE

4.1 Code of Conduct

Alle Mitarbeitenden sowie die Geschäftspartner von Bentley sind für die Einhaltung dieses Code of Conduct (nachfolgend „**Code of Conduct**“) verantwortlich. Diese Richtlinie stützt sich unter anderem auf die zehn Prinzipien des UN Global Compact für Unternehmen in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsrecht, Umwelt und Korruptionsbekämpfung. Wir bewerten kontinuierlich die Einhaltung dieser Richtlinie. Bentley wird nicht mit Dritten zusammenarbeiten, die diese oder ähnliche Standards nicht strikt einhalten.

Dieser Code of Conduct ist der Rahmen für die Unternehmensrichtlinien, die im Folgenden aufgeführt sind:

- Diversity Policy

- Environmental Policy
- Anti-Corruption, Money-Laundering Prevention and Anti-Bribery Policy
- Whistleblower Policy

Durch die Einbeziehung der zehn Prinzipien des UN Global Compact in Strategien, Richtlinien und Verfahrensweisen sowie die Etablierung einer Kultur der Integrität kommen wir bei Bentley nicht nur unserer grundlegenden Verantwortung gegenüber der Menschheit und der Erde nach, sondern schaffen auch die Voraussetzungen für langfristigen Erfolg.

Die zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen leiten sich ab aus der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, der Erklärung der International Labour Organisation (ILO) der Vereinten Nationen über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit, der Erklärung von Rio über Umwelt und Entwicklung und dem Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption. Im Folgenden werden die zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen und die Anforderungen von Bentley in Bezug auf diese Prinzipien im Einzelnen dargelegt.

- Menschenrechte
 - Grundsatz 1: Unternehmen sollen den Schutz der international verkündeten Menschenrechte unterstützen und achten; und
 - Grundsatz 2: sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
- Arbeit
 - Grundsatz 3: Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren;
 - Grundsatz 4: für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten;
 - Grundsatz 5: für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten; und
 - Grundsatz 6: für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.
- Umwelt
 - Grundsatz 7: Die Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen;
 - Grundsatz 8: Initiativen ergreifen um ein größeres Umweltbewusstsein zu fördern; und
 - Grundsatz 9: die Entwicklung und Verbreitung von umweltfreundlichen Technologien beschleunigen.
- Anti-Korruption
 - Grundsatz 10: Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

4.2 Menschenrechte, Beschäftigung

Bentley verpflichtet sich, die international anerkannten Menschenrechte zu achten und zu unterstützen, und stellt sicher, dass die Aktivitäten der Gruppe weder direkt noch indirekt gegen die Menschenrechte verstoßen, insbesondere in Bezug auf Zwangsarbeit, Kinderarbeit, moderne Sklaverei und/oder Menschenhandel sowie jegliche Form von Diskriminierung.

Bentley sorgt für faire und angemessene Arbeitsbedingungen und ein sicheres Arbeitsumfeld. Wir respektieren die Privatsphäre jeder/s Mitarbeitenden. Bentley übernimmt Verantwortung für die Gesundheit und Sicherheit seiner Mitarbeitenden und fördert die Chancengleichheit und Gleichbehandlung der Mitarbeitenden unabhängig von Hautfarbe, Rasse, Nationalität, sozialer Herkunft, Behinderung, sexueller Orientierung, politischer Meinung oder religiöser Überzeugung sowie von Geschlecht oder Alter. Bentley hält nicht nur strenge Sicherheitsstandards ein, sondern auch Regeln für die Beschäftigung, die nicht nur gesetzlich vorgeschrieben, sondern darüber hinaus moralisch geboten sind. Gegenseitiges Vertrauen und Respekt sind für die Gruppe und innerhalb der Gruppe und ihre Zusammenarbeit mit Dritten unerlässlich. Bewerbungs- und Einstellungsprozesse sind offen und transparent. Wir dulden keine Diskriminierung oder Belästigung einer anderen Person.

Weitere Anforderungen in Bezug auf die Vielfalt sind festgelegt in der:

- Diversity Policy

4.3 Ethik

Bei allen unseren geschäftlichen Transaktionen und in lokalen Gemeinschaften oder Kommunen, in denen wir tätig sind, verpflichten wir uns zu Ehrlichkeit und Fairness. Wir sind bestrebt, das Richtige zu tun, auch wenn wir dadurch eine Geschäftsmöglichkeit verlieren könnten. Jede einzelne Geschäftspraxis muss in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen sein. Verantwortungsbewusste Geschäftspraktiken sind eine wesentliche Voraussetzung für eine ethisch korrekte Leistung.

Dieser Code of Conduct versucht, so viele Situationen wie möglich zu erfassen, denen man im Unternehmen begegnen kann. Er enthält Leitlinien, die nach Treu und Glauben und vernünftigem Ermessen anzuwenden sind. Aber dieser Code of Conduct kann wahrscheinlich nicht jede einzelne Situation abdecken, mit der Sie konfrontiert werden. Wir haben auch Policies (Richtlinien), auf die in diesem Code of Conduct verwiesen wird, sowie interne Kontrollsysteme, die über die hier aufgeführten Standards hinausgehen können. Manchmal sind diese Richtlinien spezifischer als die hier aufgeführten Standards. Es ist in jedem Fall erforderlich, die spezifischeren Richtlinien zu befolgen. Letztlich muss sich jeder sowohl an diesen Verhaltenskodex als auch an weitere Richtlinien sowie an seinen eigenen gesunden Menschenverstand, sein gutes Urteilsvermögen und sein Gewissen halten.

4.4 Korruption und Bestechung

Bentley duldet keine Korruption oder Bestechung und beteiligt sich auch nicht daran, weder in irgendeiner Form noch auf irgendeine Weise. Dazu gehört insbesondere, dass Bentley keiner Partei, einschließlich Regierungsvertretern und medizinischen Fachkräften, Vorteile anbietet, gewährt oder verspricht, um einen unlauteren Vorteil zu erlangen, insbesondere um auf unlautere Weise Geschäfte zu erhalten oder zu behalten, Geschäftsentscheidungen

zu beeinflussen oder sich einen anderen Vorteil zu sichern. Solche Vorteile beschränken sich nicht auf Bargeld oder Bargeldäquivalente, sondern erstrecken sich auch auf Geschenke, Reisekosten, Stellenangebote, Spenden und alle anderen Vorteile, die direkt oder indirekt mit dem Gegenüber zusammenhängen.

Die Anti-Korruptionsgesetze sind komplex, und die Folgen eines Verstoßes gegen diese Gesetze sind sowohl für Bentley als auch für Mitarbeitende schwerwiegend. Wenn ein/e Mitarbeitende/r sich nicht sicher ist, ob er/sie diese Gesetze einhält, oder wenn ein/e Mitarbeitende/r andere Fragen zur Einhaltung der Anti-Korruptionsgesetze hat, soll er/sie sich an ihren Vorgesetzten wenden, um Rat zu erhalten. Weitere Anforderungen in Bezug auf Korruptions- und Bestechungsbekämpfung sind in den folgenden Policies (Richtlinien) dargelegt:

- Anti-Corruption, Money-Laundering Prevention and Anti-Bribery Policy

4.5 Kartellrecht, Handelsrecht und Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb

Bentley hält sich insbesondere an alle geltenden Kartellgesetze. Bentley wird seine Produkte fair und ehrlich auf der Grundlage von Preis, Qualität und Service verkaufen. Die Gruppe hält sich auch an die geltenden internationalen Handelsgesetze und an die geltenden Sanktionen und stellt sicher, keine Vereinbarung mit einer Person oder Einrichtung einzugehen, die auf einer der geltenden Sanktionslisten aufgeführt ist. Bentley beachtet ferner alle geltenden Gesetze gegen unlauteren Wettbewerb und tauscht insbesondere keine sensiblen Informationen (z. B. Preise, Kundennamen, Kosten, Mengen usw.) mit Wettbewerbern aus.

4.6 Datenschutz

Bentley hält sich an alle geltenden Datenschutzvorschriften (z. B. die europäische Datenschutzgrundverordnung, DSGVO) und stellt sicher, dass jede Art von personenbezogenen Daten oder anderen sensiblen Informationen sicher gespeichert und vor unbefugtem Zugriff geschützt wird. Personenbezogene Daten (z. B. Namen von Personen, Geburtstag, Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen) werden nur in Übereinstimmung mit diesen Gesetzen verarbeitet und an Dritte weitergegeben, was die vorherige Zustimmung der betroffenen Personen erfordern kann.

Weitere Datenschutzerfordernisse und -maßnahmen sind aufgeführt in der

- Data Privacy Policy

4.7 Verordnung über Medizinprodukte, Qualität und Klinische Bewertungen

Bentley fertigt und bietet Medizinprodukte von höchster Qualität an. Die Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften für Medizinprodukte sowie der guten klinischen Praxis, einschließlich klinischer Bewertungen oder Studien mit Medizinprodukten, ist obligatorisch. Alle Vereinbarungen über klinische Bewertungen der Produkte von Bentley mit Krankenhäusern auf der ganzen Welt werden ethisch, wissenschaftlich und rechtlich überprüft und sind von allen beschaffungsbezogenen Entscheidungen unabhängig. Jede produktbezogene Beschwerde aus dem Markt wird sofort geprüft und alle erforderlichen Maßnahmen werden unverzüglich ergriffen, um die Sicherheit der Patienten zu schützen.

4.8 Medizinische Fachkräfte - Dokumentation, Abgrenzung und Transparenz

Jegliche Zusammenarbeit zwischen medizinischen Fachkräften und Bentley muss dokumentiert, drittvergleichskonform und transparent sein, was Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit erfordern kann. Jede Zusammenarbeit mit medizinischen Fachkräften und Krankenhäusern muss ohne Bezug zu und unabhängig von Verkaufstransaktionen und Beschaffungsentscheidungen erfolgen. Das einzige Kriterium für einen Kunden, der sich für die Produkte von Bentley entscheidet, sind die Qualität und die Verwendbarkeit der Produkte, und nichts Anderes darf als Anreiz für einen Kunden dienen, die Produkte der Gruppe zu beschaffen, zu verwenden oder zu verschreiben.

Weitere Einzelheiten und Anforderungen in Bezug auf Bentley sind im Folgenden dargelegt:

- Interne Richtlinie: Code of Conduct for Sales and Marketing – Cooperation with Healthcare Professionals (Internal Policy)

4.9 Gesundheit, Sicherheit und Umwelt (HSE)

Bentley ist bestrebt, die Zerstörung der Umwelt zu verhindern und die Auswirkungen auf Natur und Umwelt zu minimieren. Die Sicherheit unserer Mitarbeitenden, Auftragnehmer, Kunden und anderer Personen ist von zentraler Bedeutung. Sicherheit steht an erster Stelle, und Bentley ist bestrebt, die Anwendung sicherer Verfahrensweisen im gesamten Geschäft auszuweiten, von den Lieferanten bis zu den Endverbrauchern. Bentley hält sich an die geltenden Gesetze zum Schutz der Umwelt und zur Abfallentsorgung. Bentley wird regelmäßig über seine Nachhaltigkeitsprogramme berichten.

Weitere Einzelheiten und Anforderungen enthält die

- Environmental Policy

4.10 Rechnungslegung und Buchführung

Alle Bücher und Geschäftsunterlagen werden in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften sowie den Standards von Bentley geführt. Niemandem in der Gruppe ist es gestattet, Bücher oder Geschäftsunterlagen in der Absicht zu ändern, falsche oder irreführende Informationen für irgendeinen Zweck bereitzustellen.

5. KOMMUNIKATION

Bentley ist sehr darauf bedacht, mit hervorragenden Mitarbeitenden, Teams und Partnern zusammenzuarbeiten. Ein wesentlicher Eckpfeiler ist eine gute Kommunikation untereinander, um Ereignisse offen und freundlich mitzuteilen, sich gegenseitig kontinuierlich zu verbessern und mögliche Fehler zu vermeiden. Jede/r Mitarbeitende soll sich sicher fühlen, Bedenken über tatsächliche oder vermutete Verstöße direkt zu melden, ohne Angst vor Vergeltung haben zu müssen.

Unabhängig davon gewährleisten wir die Vertraulichkeit aller sensiblen Informationen. Als börsennotiertes Unternehmen ist der Insiderhandel nicht erlaubt und kann als Straftat geahndet werden. Das bedeutet, dass alle Informationen, die noch nicht an die Öffentlichkeit gelangt sind, nicht für den direkten oder indirekten Handel mit den Aktien der Gruppe verwendet werden dürfen. Das Gleiche gilt für Informationen über unsere börsennotierten Geschäftspartner.

Jede/r Mitarbeitende hat den Group CEO, den Group CFO oder den Head of IR zu benachrichtigen, wenn Medien Kontakt aufnehmen oder ein Ereignis eintritt, das von medialem Interesse sein könnte.

Beachten Sie die entsprechenden Richtlinien zu Informationspolitik und zum Insiderhandel:

- Information Policy
- Insider Policy

5.1 Interessenskonflikte

Bentley urteilt in allen Geschäftsbereichen fair, objektiv und unparteiisch. Wir vermeiden die Beteiligung an Transaktionen oder Aktivitäten, die als Konflikt angesehen werden oder zu einem solchen führen könnten. Dies gilt nicht nur für Dritte, sondern auch für Transaktionen mit dem Management, Aktionären, Mitarbeitenden und verbundenen Unternehmen sowie deren Angehörigen. Transparenz trägt dazu bei, solche Konflikte zu vermeiden.

Alle Mitarbeitenden sollen darauf achten, Situationen zu erkennen, in denen das Risiko eines persönlichen Interessenkonflikts bestehen könnte, und im Zweifelsfall die Geschäftsleitung des jeweiligen Unternehmens konsultieren. Soweit möglich, werden potenzielle Interessenkonflikte im Voraus erkannt und die Prozesse so geändert, dass die Interessenkonflikte entschärft werden. Potenzielle Interessenkonflikte werden vom Group Management oder dem Board der Bentley Endovascular Group AB erörtert, das dann über mögliche Vorsichtsmaßnahmen entscheidet. In Bezug auf Transaktionen mit verbundenen Parteien wird auch auf die folgende Richtlinie verwiesen:

- Related Party Transaction Policy

5.2 Auswahl von und Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern

Bentley legt großen Wert auf eine vertrauensvolle und anspruchsvolle Zusammenarbeit mit seinen Geschäftspartnern, z.B. Lieferanten, Dienstleistern, Vertriebspartnern und Vertretern. Jeder Geschäftspartner von Bentley muss die gleichen Qualitätsstandards haben und sicherstellen, dass die geltenden Gesetze und dieser Code of Conduct eingehalten werden, und jeder Geschäftspartner muss bestätigen, dass er sich, soweit anwendbar, an diesen Code of Conduct und die für sein Geschäft geltenden Richtlinien hält. Wenn es Anzeichen für einen Verstoß gegen diesen Code of Conduct durch einen Geschäftspartner von Bentley gibt, kann Bentley diese Geschäftspartner auditieren. Dabei werden Bentley und die Geschäftspartner die geltenden Datenschutzbestimmungen beachten und gegebenenfalls entsprechende Vereinbarungen treffen. Ein Verstoß gegen diesen Code of Conduct kann eine wesentliche Vertragsverletzung darstellen und Bentley das Recht geben, die entsprechende Vereinbarung zu kündigen.

5.3 Berichterstattung und Transparenz

Bentley fördert die Transparenz in der Kommunikation mit Aktionären, Kunden, Geschäftspartnern, Lieferanten und anderen Interessengruppen und berichtet jährlich über Unternehmensführung und Nachhaltigkeit.

5.4 Schulungen

Der Code of Conduct soll Bestandteil des Onboarding-Prozesses sein und alle Mitarbeitenden sollen mindestens dann geschult werden, wenn der Code of Conduct (einschließlich verknüpfter Dokumente) aktualisiert wird, um das Bewusstsein hierfür sicherzustellen. Darüber hinaus sollen Anleitungen und Erklärungen zum Code of Conduct für alle Mitarbeitenden immer zugänglich sein.

6. SCHLUSSBEMERKUNGEN

Der Code of Conduct wird regelmäßig, mindestens jährlich, überprüft, um seine Wirksamkeit und Verbesserungsmöglichkeiten zu ermitteln. Bentley behält sich das Recht vor, den Verhaltenskodex jederzeit zu überarbeiten.

7. VERKNÜPFTE DOKUMENTE

- Diversity Policy
- Environmental Policy
- Anti-Corruption and Money-Laundering Prevention Policy
- Whistleblower Policy
- Code of Conduct for Sales and Marketing – Cooperation with Healthcare Professionals (Internal Policy)
- Information Policy
- Insider Policy
- Related Party Transaction Policy
- Data Privacy Policy

* * * *